

Berghaus Valisera Haus Nr. 286 A-St. Gallenkirch
(Tel. 0043/5557/6761)

Liebe Gäste,

anbei erhalten Sie noch einige zusätzliche Informationen.

Unser Haus ist ein Selbstversorgerhaus, in das die ehrenamtlichen Mitarbeitenden des CVJM Ludwigsburg jedes Jahr sehr viel Zeit für Renovierungen u.ä. investieren. Uns ist wichtig, dass die jeweiligen Nachfolger das Haus in einem ansprechenden Zustand vorfinden.

Deshalb soll die Freizeitleitung von einem Erwachsenen übernommen werden, der für die Durchführung der Hausordnung voll verantwortlich ist.

Hausschlüssel

Der Schlüssel für unser Haus muss bei der **Familie Hager** abgeholt und nach Beendigung der Freizeit und der Hausabnahme dort wieder abgegeben werden.

Bitte rechtzeitig mit Familie Hager in Verbindung setzen!

**Familie Hager ist wie folgt zu erreichen: Tel.: 0043/5557/6777,
Haus Nr. 178**

Auf der Straße von St. Gallenkirch nach Gargellen führt ca. 400 Meter oberhalb des Hotel „Reutehorn“ eine Metallbrücke über den Bach. Den Weg hinauf fahren bis zu den oberen Häusern, nach rechts abbiegen und nach Familie Hager fragen.

Vor der Anreise

Komplette Bettwäsche (Deckbettbezug, Leintuch, Kissenbezug) muss mitgebracht werden. Bei Schlafsäcken bitte ebenfalls Kissenbezug und Leintuch verwenden!

Für Küchenpersonal muss jede Gruppe selbst sorgen.

Geschirr- und Küchentücher sind mitzubringen, ebenso Putzmittel und Toilettenpapier, sowie Müllbeutel für Toiletteneimer.

Müllbeutel für Rest und Biomüll der Gemeinde St. Gallenkirch sind bei Frau Hager erhältlich. Bitte Mülltrennung beachten!

Bei der Ankunft

Die Freizeitleitung muss sich sofort nach Ankunft davon überzeugen, ob das Haus und die Einrichtung in Ordnung sind. Werden dabei Mängel festgestellt oder fehlen wichtige Einrichtungsgegenstände, so muss der CVJM Ludwigsburg bzw. Frau Hager benachrichtigt werden.

STROM Der Hauptsicherungskasten befindet sich im Flur des 1. Stocks. Sofort alle **Zählerstände ablesen und aufschreiben**. Hauptsicherung einschalten.

WASSER Der Haupthahn befindet sich im UG-Heizungsraum.
In der kalten Jahreszeit (Oktober-April – Frostgefahr!) **a l l e**
Wasserhähne im ganzen Haus zudrehen! Bitte die Bedienungsanleitung
im Heizungsraum beachten! Zutritt zum Heizungsraum nur für die
Freizeitleitung!

Zähler ablesen und aufschreiben!

OFEN Holz befindet sich im Holzstall neben der Küche, Briketts sind im
Heizungskeller (UG). Holz darf nur im Holzstall gehackt werden. Bitte
größte Vorsicht wegen Unfallgefahr beim Holzhacken!

A C H T U N G ! Ofen langsam anheizen! Anleitung beachten!

Beim Aufenthalt

Rauchen und Kerzenlicht in den Schlafräumen und Gängen ist
s t r e n g s t e n s v e r b o t e n ! (H o l z h a u s) .

F e u e r l ö s c h e r befinden sich in jedem Stockwerk!

Im Haus trägt man **H ü t t e n -** oder **H a u s s c h u h e**. Straßenschuhe,
Berg-, Wander- und Skistiefel sind im Trockenraum (heizbar) im Keller (gleich links
neben dem unteren Eingang) abzustellen. Skier und sonstige Wintersportgeräte bitte
im Kellergang abstellen.

- ◆ Betten und Holztäfelungen im Hause bitte nicht beschriften oder mit Nägeln/Reißenägeln versehen.
- ◆ Die bei der Hauskontrolle festgestellten Schäden müssen wir bei evtl. Reparaturen voll in Rechnung stellen.
- ◆ **Bitte machen Sie Ihre Gruppen noch einmal ausdrücklich darauf aufmerksam.**

Die Wiesen unterhalb und oberhalb des Berghauses gehören nicht uns, sondern werden von den Bauern landwirtschaftlich genutzt. **Es ist deshalb im Sommer besonders wichtig, dass sie von den Gruppen n i c h t zertreten werden.**

Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass es zur Nachtzeit (ab 22:00 Uhr) und in der Mittagszeit (13:00 – 15:00 Uhr) keine unnötigen L ä r m b e - l ä s t i g u n g e n gibt, d.h., dass nicht bei geöffneten Fenstern Kassetten-Recorder, Radios usw. die ganze Welt beglücken.

Bei Verlassen des Hauses (Skifahren, Wanderungen usw.) Fenster und Türen gut verschließen.

- ◆ **Lagerfeuer sind grundsätzlich nicht erlaubt!** (Das Gelände um das Haus gehört uns nicht!)
- ◆ Sollte in den umliegenden Häusern Feuer gemacht werden, bitte nicht nachahmen!!

- ◆ Bei **L a w i n e n g e f a h r** unbedingt den amtlichen Ansagedienst und besonders die Warnungen der Einheimischen beachten.

Einkaufen

Öffnungszeiten Spar St. Gallenkirch:

Mo- Fr 7:30-18:30 Uhr

Sa 7:30-16:00 Uhr

Unerwünschte Autogramme.

Dieser Punkt ist uns so wichtig, dass wir dafür einen gesonderten Absatz anlegen. Die Wände und Decken unseres Hauses sind zum größten Teil aus Holz. Das ist nicht nur gemütlich, sondern auch schön. Und eigentlich soll das auch so bleiben. Unsere Erfahrung zeigt jedoch, dass gerade die Wände der Schlafräume immer wieder mit Inschriften, Sprüchen und sonstigen Schmierereien verunziert werden. Diese "Autogramme" sind im nachhinein nur sehr kostspielig zu entfernen. Wir bitten daher um Verständnis dafür, dass wir die "Autogramm-Entfernungskosten" in voller Höhe den jeweiligen Verursachern in Rechnung stellen werden. Bitte tragen Sie doch dafür Sorge, dass dies nicht der Fall wird.

DANKESCHÖN!

Vor der Abreise

Haus von oben bis unten **kehren und naß wischen** (Zimmer, Gänge, Küche, Tagesräume, Toiletten).

A s c h e aus Ofen und Herd entfernen.

Kühlschränke **a b t a u e n** und **o f f e n** lassen, keinerlei Lebensmittel zurücklassen.

Es werden nur Müllsäcke der Gemeinde St. Gallenkirch von der Müllabfuhr abgeholt. Die gefüllten Müllsäcke an der Straße nach Gargellen im dafür vorgesehenen Müllhäuschen abstellen. Sie werden dort zweimal in der Woche abgeholt. Hauptwasserhahn abstellen.

In der kalten Jahreszeit (Oktober-April – Frostgefahr!) **a l l e** Wasserhähne im Haus **ö f f n e n** und offen lassen, auch die Auslaufhähne im Heizungskeller.

WC-Kasten und Waschbeckensiphon, WC-Schüsseln mit Frostschutzmittel versehen.

W i r w e i s e n a u s d r ü c k l i c h d a r a u f h i n, dass vor A b-

r e i s e e i n e A b n a h m e des Hauses durch die Verwalterin, Frau Hager, erfolgt und bei Beanstandungen ihren Anweisungen Folge zu leisten ist.

Die Hausabnahme hat am Abreisetag in der Zeit zwischen 10:00-11:00 Uhr verbindlich zu erfolgen. Wir bitten, diese Zeit unbedingt einzuhalten.

Ansonsten berechnen wir ab 11 Uhr pro halbe Stunde Wartezeit 15,00 Euro.

Frau Hager ist von uns auch ermächtigt, das Haus während der Benutzungsdauer anzusehen.

- ◆ STROM: Zählerstand ablesen und aufschreiben. Hauptsicherung ausschalten (roten Knopf drücken).
- ◆ Fenster und Fensterläden schließen,
- ◆ Schuppen- und Kellertüre abschließen,
- ◆ Haustüre abschließen und Schlüssel Frau Hager zurückgeben.

Nach Rückkehr

Abrechnung und Bezahlung durch **Freizeitleiter** umgehend erledigen.

Meldung von Schäden oder Fehlen von Gegenständen.

MERKPUNKT!

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass im Winter (Schnee) **generell verboten** ist, den Weg zum Haus - auch wenn geräumt ist - zu befahren. Jede nicht genehmigte Nutzung des Weges zum Haus im Winter wird der jeweiligen Gruppe nach berechnet.

Wir bitten um gewissenhafte Durchführung der vorgenannten Punkte. Nur dann ist es uns möglich, das Berghaus "Valisera" auch weiterhin für Jugend- und Freizeitarbeit zu benutzen und auch anderen Gruppen zur Verfügung zu stellen.

WICHTIG - WICHTIG - WICHTIG - WICHTIG

Bei Problemen, Störungen und sonstigen Reklamationen wenden Sie sich bitte umgehend an Familie Hager oder an den CVJM Ludwigsburg (Tel. 07141/971410).

Gästekarten für ermäßigte Kosten bei

- ◆ Geführten Wanderungen
- ◆ Fahrten von Bergbahnen im Sommer
- ◆ Eintritt in Schwimmbäder etc.

Sind beim Meldeamt in St. Gallenkirch – unter Hinweis auf Belegung im Haus Valisera (möglichst mit Belegungsvertrag) – erhältlich.